



Amtsblatt

IN DIESER AUSGABE

Nummer 05 **Donnerstag, 31. Januar 2019**

	Wir gratulieren	-
	Gemeindeinfo	2
	Schulnachrichten	-
	Kirchliche Nachrichten	2
	Vereinsnachrichten	4
	Parteien/ Wählervereinigungen	-
	Sonstige Mitteilungen	5

Einladung zu einer Informationsveranstaltung zum Amt des Gemeinderates!

In diesem Jahr finden am Sonntag, 26. Mai 2019 wieder die Kommunalwahlen, die gemeinsam mit der Europawahl durchgeführt werden, statt.

Im Rahmen dieser Kommunalwahl wird auch über die Zusammensetzung des Gemeinderates als Vertretung der Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde für die kommenden fünf Jahre neu abgestimmt.

Zum Gemeinderat sind alle Bürgerinnen und Bürger wählbar, die

- Deutsche oder Unionsbürger sind,
- das 18. Lebensjahr vollendet haben,
- seit mindestens drei Monaten ihre Hauptwohnung oder einzige Wohnung in der Gemeinde haben oder nach einem früheren Wegzug aus der Gemeinde innerhalb von drei Jahren wieder in die Gemeinde zurückgezogen sind,
- nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen sind.

Der Gemeinderat in Riethem-Weilheim setzt sich aus 12 Gemeinderätinnen und Gemeinderäten sowie dem Bürgermeister zusammen. Als Hauptorgan der Gemeinde entscheidet dieses Gremium über alle wichtigen Gemeindeangelegenheiten.

Vielleicht haben auch Sie sich bereits darüber Gedanken gemacht, ob Sie sich bei der Gemeinderatswahl im Mai als Kandidat/in zur Verfügung stellen möchten.

Die Gemeinde würde Sie dabei gerne in Ihrer Entscheidungsfindung unterstützen und Ihnen die Möglichkeit bieten, sich hierzu umfassend zu informieren und offene Fragen abzuklären.

Hierzu sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich zu einer

Informationsveranstaltung am 06. Februar 2019 um 19.00 Uhr in den Sitzungssaal des Rathauses, Rathausplatz 3,

eingeladen.

Hierbei möchten wir Sie gerne über folgende Punkte informieren:

1. Tätigkeit des Gemeinderates (Aufgaben, Zeitaufwand)
2. Information über das Verfahren für die Aufstellung von Bewerbern
3. Fragen und Anregungen

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir zahlreiche Interessenten zu dieser Veranstaltung begrüßen könnten!

Ihr
Jochen Arno
 Bürgermeister



Foto: Paperkites/iStock/Thinkstock



Gemeindeinfo

Vollsperrung der Rußbergsteige wegen Forstarbeiten

Im Zeitraum vom 04. bis 06. Februar 2019 werden Holzerntearbeiten im Bereich der Rußbergsteige durchgeführt. Die Straße muss während der Arbeiten voll gesperrt werden, da die Verkehrssicherheit durch umfallende Bäume nicht mehr gegeben ist. Der Verkehr zwischen Riethem und dem Rußberg muss daher in beiden Fahrtrichtungen über Dürbheim oder Wurmlingen ausweichen.

Straßenbauarbeiten in der Blumenstraße

In der Blumenstraße wird gegenüber von dem Gebäude Blumenstraße 11 aufgrund einer Kabelstörung ein Teil der Straße sowie der Gehweg aufgegraben. Folglich kann es in diesem Bereich zu Verkehrsbeeinträchtigungen kommen. Die Arbeiten haben bereits begonnen und dauern voraussichtlich bis zum 28. Februar 2019 an.

Kindergärten

Kindergarten Weilheim

3. Hallenflohmarkt in Weilheim

Am Samstag, 16.03.2019 findet von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr in der Jahnhalle ein Hallenflohmarkt statt. Die Tischmiete beträgt 12,00 EUR. Aufbau für Verkäufer ist von 7.00 Uhr bis 8.00 Uhr. Tischreservierung ab sofort bis zum 08.03.2019 jeweils von Montag bis Freitag unter 0176/62112125 oder per E-Mail an weilheim.elternbeirat@gmail.com unter Angabe von Name, Anschrift und Telefonnummer. Der Erlös aus Tischmiete und dem Verkauf gehen an die Weilheimer Kindergartenkinder.

Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Riethem-Weilheim



Aktuelle Termine

05. Februar, 19:30 Uhr:
Probe (Abteilung Weilheim)

FFW Riethem-Weilheim Abt. Weilheim



Stellenanzeige: Feuerwehrkamerad (m/w/d)

Wir, die Freiwillige Feuerwehr Riethem-Weilheim Abteilung Weilheim, suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Feuerwehrkameraden.

Wir bieten:

- Kameradschaft
- Ein heißes Hobby
- Eine starke Gemeinschaft
- Neue Erfahrungen und Kenntnisse
- Aufwandsentschädigung für Einsätze
- Quartalsweise Abrechnung

Wir fordern:

- Sie sind 18 Jahre oder älter
- Sie sind jünger als 60 Jahre
- Sie wohnen oder arbeiten in Riethem-Weilheim
- Sie können monatlich ca. 4 - 8 Stunden aufbringen
- Weitere Details klären wir gerne auf Anfrage

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Vorstellungsgespräche können gerne vor jeder unserer Proben durchgeführt werden.

Die entsprechenden Termine finden Sie bei den Terminen oder auf unserer Website:

<http://www.feuerwehr-riethem-weilheim.de>

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Riethem



Gottesdienste und kirchliche Veranstaltungen Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist besetzt durch Pfarramtssekretärin Tanja Kupferschmid am Dienstag und Donnerstag jeweils von 14-16 Uhr. Tel. 07424-2548, E-Mail: Pfarramt.Riethem@elkw.de Internet: www.gemeinde.riethem.elk-wue.de

Pfarramtliche Vertretung

Pfarrer Johannes Thiemann aus Spaichingen Wilhelmstraße 20, 78549 Spaichingen Tel. 07424 2577, E-Mail: pfarramt.spaichingen@elkw.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderats

Karin Faude, Schulstr. 6, 78604 Riethem-Weilheim Tel. 07424 501328 (priv.) / 07461 927522 (tagsüber) E-Mail: karin.faude@elkw.de

Kirchenpflegerin

Simone Efinger, Hinterm Höfle 11, 78604 Riethem-Weilheim, Tel. 07424 2548 / 07424 501918

Wochenspruch

Kommt her und sehet an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern. Ps 66,5

Gottesdienste

Sonntag 3. Februar, 4. So. nach Epiphania

10 Uhr Gottesdienst in Riethem mit Abendmahl Die Predigtreihe geht weiter mit dem Thema: „Vom Umgang mit Rachegefühlen“ – Psalm 94 (Pfarrer Figel).

Was ist die Predigtreihe?

Alle Pfarrer aus unserem Distrikt haben sich zu „Gefühle“ ein Thema einfallen lassen und sind jeden Sonntag in einer anderen Gemeinde um Gottesdienst zu halten.

10. Februar: Hilflosigkeit (Vikarin A. Brandt)

17. Februar: Glück/Erfüllung (Pfarrer Wischmeyer)

24. Februar: Scham oder Angst (Pf. B. Janzarik)

Achtung: Während der Predigtreihe beginnen die Gottesdienste um 10 Uhr.

Wochenübersicht

Dienstag, 5. Februar

15 - 17 Uhr Gemeindebücherei

Donnerstag, 7. Februar

16 - 18 Uhr Gemeindebücherei

Trauer

Aus unserer Kirchengemeinde ist Frau Berta Hauser aus Riethem am 11. Januar 2019 verstorben.

Wir nehmen Anteil an der Trauer der Hinterbliebenen und befehlen die Verstorbene in die Hand Gottes.

Kath. Kirchengemeinde

St. Georg Riethem-Weilheim



02. Februar 2019- 07. Februar 2019

Sa., 02.02. - Darstellung des Herrn (Lichtmess)

18.30 Uhr Vorabendmesse in Weilheim mit Blasiussegen und Kerzenweihe



Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder
Gedenken an Willi Dreher mit verstorbenen Angehörigen

So., 03.02. - 4. Sonntag im Jahreskreis (Blasius)

Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen mit Blasiussegen und Kerzenweihe
Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder
18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

Mo., 04.02. - Rabanus Maurus

20.00 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates im Gemeindehaus in Weilheim

Di., 05.02. - Agatha

10.30 Uhr Bibelteilen im Pfarrhaus in Wurmlingen
20.00 Uhr Kirchenchor-Probe

Mi., 06.02. - Paul Miki und Gefährten

09.30 Uhr Treffen der Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus in Weilheim
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim
20.00 Uhr Elternabend für die Eltern der Erstkommunionkinder im Gemeindehaus in Weilheim

Do., 07.02.

18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen

Beerdigungsdienst:

Vom 03.02.2019 -09.02.2019
Pfarrer Maurice Stephan, Tel.: 07461/2608

Ministrantendienst Weilheim

Liebe Ministranten/Innen:
Ihr dürft jederzeit ministrieren, auch wenn ihr nicht eingeteilt seid. Solltet ihr einmal trotz Einteilung nicht ministrieren können, bitten wir euch, einen Ersatz zu suchen!

Samstag, 02.02.2019 um 18.30 Uhr nach Plan
Mittwoch, 06.02.2019 um 19.00 Uhr nach Plan
Samstag, 09.02.2019 um 18.30 Uhr nach Plan



Kirchengemeinderat (siehe Terminplan)



Kirchenchor (siehe Terminplan)



Mutter-Kind-Gruppe Weilheim
(siehe Terminplan)



Erstkommunionvorbereitung 2019

Die Eltern der Erstkommunionkinder treffen sich am Mittwoch, 06.02. um 20.00 Uhr im Gemeindehaus in Weilheim zum Elternabend.

Die Vorstellungsgottesdienste finden statt:

In Rietheim-Weilheim St. Georg am
02.02.2019 um 18.30 Uhr
In Wurmlingen am 03.02.2019 um 10.30 Uhr



Darstellung des Herrn – Lichtmess

Wir feiern an Lichtmess „Jesus das Licht, das die Heiden erleuchtet“, wie es im Text der Bibel heißt. Jesus sagt an anderer Stelle: „Ich bin das Licht der Welt.“ Und nicht nur das – Jesus sagt zu uns: „**Ihr seid das Licht der Welt!**“.

Daran erinnern uns die Kerzen, die wir bei den Gottesdiensten segnen. Sie dürfen dazu auch Ihre Kerzen von zu Hause mitbringen. Mögen sie uns auf

dem Weg des Glaubens und der Liebe zu jenem Licht hinführen, das nie erlöschen wird.

Segnung der Kerzen:

Samstag, 02.02.2019 um 18.30 Uhr in Weilheim
Sonntag, 03.02.2019 um 10.30 Uhr in Wurmlingen



Blasius-Segen

Der Herr behüte dein Leben.
„Auf die Fürsprache des heiligen Blasius schenke Dir der Herr Heil und Gesundheit – Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes Amen.“

Beim Empfang des Blasiussegens werden wir auch daran erinnert, dass Leben und Gesundheit Geschenke Gottes sind.

Der Blasiussegen wird erteilt bei den Gottesdiensten am:

Samstag, 02.02.2019 um 18.30 Uhr in Weilheim
Sonntag, 03.02.2019 um 10.30 Uhr in Wurmlingen



Weltgebetstag aus Slowenien am 01. März

„Kommt, alles ist bereit“: Mit der Bibelstelle des Festmahls aus Lukas 14 laden die slowenischen Frauen ein zum Weltgebetstag am 1. März 2019. Ihr Gottesdienst entführt uns in das Naturparadies zwischen Alpen und Adria, Slowenien. Und er bietet Raum für alle. Es ist noch Platz – besonders für all jene Menschen, die sonst ausgegrenzt werden wie Arme, Geflüchtete, Kranke und Obdachlose. Gemeinsam setzen wir am Weltgebetstag 2019 ein Zeichen für Gastfreundschaft und Miteinander: Kommt, alles ist bereit! Es ist noch Platz.

Den diesjährigen Gottesdienst zum Weltgebetstag feiern wir um **19.00 Uhr im Kath. Gemeindehaus in Weilheim, Kirchstr. 37.**

Alle, die gerne singen, treffen sich schon um 18.30 Uhr zum Einüben der Lieder.

Das Vorbereitungsteam trifft sich am 13. und am 27. Februar, jeweils um 17.30 Uhr im Gemeindehaus in Weilheim.



Glaubensseminar in der Fastenzeit

mit Pfarrer i.R. Manfred Müller, Wurmlingen
„Der mich wachsen lässt, bist du, lebendiger Gott“

(Impulse zum Wachsen im Glauben, in der Hoffnung und in der Liebe)

Wo? - Im Gemeindehaus St. Josef in Wurmlingen

Themen und Termine (5 Dienstag-Abende von 19.00 bis 20.15 Uhr und ein Abschlussgottesdienst)

Dienstag, 12. März:

Die Sehnsucht nach Mehr – Was uns wachsen lässt!

Dienstag, 19. März:

Was uns trotz aller Zweifel glauben lässt.

Dienstag, 26. März:

Die Welt, wie sie ist! - Was uns trotz allem hoffen lässt.

Dienstag 2. April:

Sehnsucht und Not mit der Liebe - Was uns hilft zu lieben.

Dienstag, 9. April:

Störfelder fürs Wachstum – Die Umkehr als rettender Ausweg.

Dienstag, 16. April: Abschluss-Gottesdienst

Für Teilnehmer bitte beachten

- dass sie sich für das Seminar anmelden (schriftlich oder telefonisch in Tuttlingen beim Katholischen Bildungswerk, Tel 07461- 965 98020 oder bei Pfarrer Müller, Tel 07461-17 19302 bis spätestens Aschermittwoch, 6. März),

- dass sie nach Möglichkeit an allen Abenden teilnehmen und sich auch während der Woche jeden Tag etwa eine Viertelstunde Zeit zur Besinnung bzw. zum Gebet nehmen; trotzdem kann jemand auch an einem einzelnen Abend teilnehmen.



- Die Teilnehmer erhalten eine Broschüre für Impulse an jedem Tag während des Seminars. Dafür ist zum Beginn des Seminars ein Unkostenbeitrag von 5,- € zu entrichten

Kocht Oma auch im Himmel Pudding? Umgang mit Trauer bei Kindern

Was tun, wenn Kinder mit dem Thema Tod und Sterben konfrontiert sind? Kinder, die einen nahestehenden Menschen durch den Tod verlieren, stellen viele Fragen. Sie suchen ehrliche Antworten und wollen ernst genommen werden. Wie können Kinder in dieses Thema einbezogen werden, um ihnen einen gesunden und hilfreichen Umgang mit Tod und Trauer zu ermöglichen?

Vortrag mit Ulrike Wolf, Trauerbegleiterin am Do., 07.02.2019 um 19.30 Uhr, Kath. Gemeindehaus St. Josef, Gutenbergstr. 4, Tuttlingen

Beitrag: 5,- € Ohne Anmeldung

Auf dem Weg zur Ehe

„Die Ehe – Ihre wohl wichtigste Zukunftsinvestition“, so ist das aktuelle Tagesseminar zur Ehevorbereitung überschrieben, zu dem das Dekanat Tuttlingen-Spaichingen auch im Jahr 2019 wieder einlädt.

Es ist ein Angebot für Paare, sich vor der Eheschließung Zeit zu nehmen und sich mit Unterstützung durch ein bewährtes Leitungsteam Gedanken zu machen über ihre Vorstellungen von Partnerschaft, ihre Erwartungen an die Ehe und die Gestaltung der kirchlichen Trauung.

Der Tag für Paare findet am 6. April 2019 in Seitingen, Gemeindehaus St. Michael statt.

Außerdem wird auf dem Dreifaltigkeitsberg in Spaichingen am 14., 21. und am 28. März 2019 ein Seminar angeboten.

Weitere Informationen und Anmeldung bei der Dekanatsgeschäftsstelle, Uhlandstraße 3 in 78532 Tuttlingen, Telefon 07461/96598010.

Vereinsnachrichten



Gesangverein Eintracht Rietheim e.V.



Die Singstunde für den Gemischten Chor am Freitag, 01. Februar fällt aus !!!

Wir treffen uns wieder am 08. Februar.

Die **Vorchor Kinder** treffen sich wie gewohnt am Montag, 04. Februar in der Schule.

Mit herzlichen Sängergrißen

Katharina Raible

Turn- und Sportverein Rietheim 1894 e.V.



Abt. Lauf- und Walkingtreff

„Gesund durch den Winter“

Jeden Dienstag um 18:30 Uhr beim Parkplatz der Fa. Marquardt (Bäckerei Haffa).

Eure Lauftreff- und Walkingleiter

Turnerbund Weilheim 1909 e.V.



Abt. Lauftreff

In der dunklen Jahreszeit

Seit 24. Oktober 2018 bis einschließlich 03. April 2019 jeden Mittwoch, 18:30 Uhr Walking und Nordic Walking, evtl. Laufen im Tal. Treffpunkt an der Jahnhalle.

HSG Rietheim-Weilheim



Handballvorschau

Am kommenden Wochenende, 02.02./03.02.2019 spielen folgende Mannschaften:

Samstag, 02.02.2019

Kreissporthalle Tuttlingen (Berufsschulzentrum)

15:00	mJD-BK	HSG Rieth.-Weilh.	-	TSV Burladingen
16:15	mJC-BL	HSG Rieth.-Weilh.	-	TG Schwenningen
17:30	M-KLB	HSG Rieth.-Weil.	3	TG Schwenningen 2
19:30	M-LL	HSG Rieth.-Weilh.	-	TSV Dettingen/Erms

Deutenberghalle 2 Schwenningen (Spittelstr. 85)

15:15	wJB-BL	TG Schwenningen	-	HSG Rieth.-Weilh.
-------	--------	-----------------	---	-------------------

Sonntag, 03.02.2019

Kreissporthalle Tuttlingen (Berufsschulzentrum)

13:00	wJD-BK	HSG Rieth.-Weilh.	-	TSV Burladingen
14:15	wJC-BL	HSG Rieth.-Weilh.	-	TG Schwenningen

Männer Landesliga

TV Neuhausen/Erms 2 – HSG Rietheim-Weilheim

24:18 (11:8)

Das erste Saisonspiel des Jahres 2019, stand für die HSG beim Württembergliga-Absteiger TV Neuhausen/Erms 2 an. Nachdem kurzfristig Marius Marquardt und Tobias Haffa ausgefallen sind, musste Trainer Martin Bauer seine Mannschaft umbauen. Anfangs gestaltete sich das Spiel ausgeglichen und keine Mannschaft konnte sich absetzen. Durch eine stabile Abwehr und einen gut aufgelegten Dorian Sauer im Tor, konnte dem Tabellenvierten Paroli geboten werden.

Als Neuhausen dann beim Stand von 3:3 die erste Zwei-Minuten-Strafe erhielt und im Angriff trotzdem mit sechs Spielern agierte, schien es für die Jungs aus dem Faulenbachtal möglich zu sein, einfache Tore zu werfen. Weiterhin arbeiteten die Jungs kämpferisch großartig in der Abwehr und konnten sich den Ball erarbeiten. Leider versäumte man es zweifach das leere Tor des Gastgebers zu treffen. Bei der Führung von 5:7 kam dann die schwächste Phase der Jungs vom Faulenbachtal. Sechs Tore in Folge durch Neuhausen, die auch von einer doppelten Überzahl profitierten, wendeten das Blatt zugunsten des Gastgebers. So musste die HSG mit einem Drei-Tore-Rückstand die Seiten wechseln. Nach der Pause folgte erneut eine Schwächephase der HSG. Der TV konnte auf sechs Tore davonziehen. Doch das Team gab sich nicht auf und sah sich beim 17:15 wieder in Schlagdistanz.

Nun versuchte man alles, um noch einmal näher heranzukommen, doch technische Fehler seitens der HSG nutzte der TV aus, um seine Führung auszubauen. Letztendlich stand eine Niederlage, die wohl etwas zu hoch ausgefallen ist, auf der Anzeigetafel. Die bittere Niederlage ist aber nicht genug. Till Oeschger, der sich in der ersten Halbzeit an der Schulter verletzt hat und nicht mehr eingesetzt werden konnte, wird vermutlich die komplette Rückrunde ausfallen. Mit einer Schulterrecksgelenksprengung ist für ihn die Runde gelaufen.

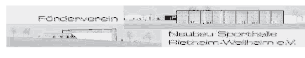
Nun gilt es noch näher zusammenzurücken und die Ausfälle zu kompensieren.

Es spielten: Dorian Sauer, Mario Stiefel, Robin Hermle, Noah Faude, Thorsten Haag (2), Luca Martin, Jan Schutzbach, Florian Wenzler (2), Till Oeschger (2), Stefan Hörcher (3), Pascal Bensch (5), Johannes Schubert, Thomas Aicher (4/2)

Trainer: Martin Bauer



Förderverein Neubau Sporthalle Rietheim-Weilheim e.V.



Gewinne der Adventskalender

Etliche Gewinner unserer Adventskalender-Lotterie haben die Preise noch nicht eingelöst.

Gegen Vorlage des Kalenders oder der Ecke des Kalenders mit Nummer kann der Preis bis zum 15. Februar 2019 bei der Gemeindeverwaltung zu den üblichen Öffnungszeiten im Bürgerbüro eingelöst werden. Zusätzlich gibt es am **MONTAG, 11. Februar 2019** zwischen 17:00 und 18:30 Uhr nochmals die Möglichkeit - im Rathaus im ehem. Notarzimmer/Erdgeschoss - den Gewinn bei uns abzuholen.

Förderverein Neubau Sporthalle Rietheim-Weilheim e.V.

Narrenkameradschaft 1957 Weilheim e.V.



!!!ACHTUNG!!!

Dringend Programmpunkte für den Narrenball am Samstagabend (2.3.) gesucht!

Bitte bei Melanie Merz melden!

Auwärtstermine am kommenden Wochenende:

- Fr, 01.02.19** **Zunftball Weigheim**
19:05 Uhr Abfahrt Rietheim
19:15 Uhr Abfahrt Weilheim
- Sa, 02.02.19** **Umzug Weigheim**
13:05 Uhr Abfahrt Rietheim
13:15 Uhr Abfahrt Weilheim
14:14 Uhr Beginn Umzug
- Sa, 02.02.19** **Guggenabend Kolbingen**
17:50 Uhr Abfahrt Rietheim
18:00 Uhr Abfahrt Weilheim

Sonstige Mitteilungen



Schneebruchschäden im Wald



Die großen Schneemengen der letzten Wochen haben in den Hochlagen des Landkreises Tuttlingen zu großen Schäden im Wald geführt. In vielen Nadelholzbeständen liegen abgebrochene Kronen und auch ganze Bäume am Boden, vielfach hängen meterlange Kronenteile in den Nachbarbäumen und können jederzeit herunterstürzen. Betroffen sind viele Privatwälder, aber auch in Gemeindewäldern sind Schäden zu verzeichnen. Das Kreisforstamt geht nach einer ersten Erhebung von einem Schadholzanfall durch Schneebruch von etwa 15.000 bis 20.000 Festmetern aus.

Das Kreisforstamt rät bei der Aufarbeitung des Schadholzes im Privatwald zu besonnenem Vorgehen und erhöhter Vorsicht. Da bei der jetzigen Witterung, mit Schneelagen

zwischen 20 und 40 cm, ein Anfahren der Bestände vielfach nur mit „schwerem Gerät“ möglich ist, sollte aus Gründen der Arbeitssicherheit mit der Aufarbeitung bis zu einer Änderung der Witterungslage gewartet werden. Vielfach droht beim Aufarbeiten Gefahr von oben. Bereits abgebrochene Kronen- und Astteile können ohne Vorankündigung herunterfallen und angeschobene Bäume können umstürzen. Bei der Aufarbeitung sollten daher mehrere sachkundige Personen anwesend und ein Schlepper mit Seilwinde vor Ort sein. Bei Bedarf können Waldbesitzer für die Aufarbeitung professionelle Unterstützung beim Kreisforstamt einholen.

Was die Holzvermarktung anbelangt, ist derzeit noch nicht absehbar, welche Holzsortimente vermarktet werden können. Nur wenn die Aufarbeitung der Sortimente zwischen Waldbesitzer und dem zuständigen Förster abgesprochen ist, kann der Verkauf über die Holzverkaufsstelle des Landratsamtes erfolgen.

Das Kreisforstamt wird in den nächsten Wochen über das weitere Vorgehen bei der Beseitigung der Schneebruchschäden informieren, auch über den Holzmarkt, die Holzabfuhr und die Holzlagerung. Für Privatwaldbesitzer in den Hauptschadgebieten besteht die Möglichkeit ihre Schneebruchschäden im Zuge einer gemeinsamen Holzernteaktion aufarbeiten und vermarkten zu lassen. Die Organisation dieser Holzernteaktionen übernimmt das Kreisforstamt.

Bei offenen Fragen können Waldbesitzer Kontakt mit dem Kreisforstamt in Tuttlingen oder mit dem zuständigen Revierförster aufnehmen.

Großer Schritt im Berufsleben

5 Auszubildende und Studenten von WERMA werden nach erfolgreicher Ausbildung im Arbeitsleben begrüßt

Zu Beginn des Jahres gratuliert WERMA-Geschäftsführer Matthias Marquardt im Rahmen einer „Lossprechungsfeier“ den Auszubildenden und Studenten zu den erfolgreich bestandenen Abschlussprüfungen und begrüßt sie im Arbeitsleben bei WERMA Signaltechnik.

WERMA-Geschäftsführer Matthias Marquardt nutzt zu Beginn des Jahres die Gelegenheit und lädt die Absolventen des Jahres 2018 zu einer kleinen Feierstunde ein. Im Rahmen dieser Lossprechungsfeier gratuliert er den jungen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den erfolgreich bestandenen Ausbildungsprüfungen und Studienabschlüssen. Auch Personalleiterin Dagmar Bühler und Adelmo Aldinucci, Ausbildungsverantwortlicher bei WERMA, freuen sich zusammen mit den verantwortlichen Ausbildern und den Azubis über deren Start in einen neuen Lebensabschnitt.

Strahlende Gesichter unter den Absolventen

Alle Absolventen erhielten als Dankeschön und zur Würdigung ihrer Leistungen einen Büchergutschein sowie einen Tankgutschein überreicht. Dabei begrüßt WERMA folgende Auszubildenden und Studenten im Arbeitsleben und freut sich, die jungen Menschen in den aufgeführten Abteilungen übernehmen zu können:

Leandro Fuhrmann (Bachelor of Engineering, Wirtschaftsingenieurwesen, DHBW Stuttgart Campus Horb), beschäftigt im Technischen Vertrieb

Sarah Wehrle (Bachelor of Engineering, Maschinenbau, DHBW Stuttgart Campus Horb), beschäftigt in der Fertigung im Bereich Organisations- und Prozessverbesserung

Dunya Farik Lawand (Industriekaufrau, Fritz-Erler-Schule Tuttlingen), beschäftigt im Vertrieb Deutschland Center

Matthias Noecker (Mechatroniker, Erwin-Teufel-Schule Spaichingen, bestand mit Lehrzeitverkürzung), studiert nun an der HFU Maschinenbau und Mechatronik

Marina Zepf (Industriekaufrau, Fritz-Erler-Schule Tuttlingen, bestand mit Lehrzeitverkürzung), beschäftigt im Einkauf



WERMA-Geschäftsführer Matthias Marquardt (ganz links) gratuliert den Auszubildenden und Studenten zur bestandenen Prüfung und begrüßt sie im Arbeitsleben bei WERMA. Auf dem Bild zu sehen sind ebenfalls die Teamleiter, Ausbilder und Betreuer.

Ausbildung bei WERMA

Viele unterschiedliche Ausbildungs- und Studienangebote sowie Karrieremöglichkeiten hat WERMA Signaltechnik GmbH aus Rietheim-Weilheim zu bieten. Vom Elektroniker, über die Fachkraft für Lagerlogistik, bis hin zu zahlreichen Bachelor- und Trainee-Studiengängen bietet das gesellschaftergeführte Familienunternehmen eine große Bandbreite an Berufen.

Dabei tut das Unternehmen viel für seine Mitarbeiter und wurde hierfür bereits mehrfach mit Auszeichnungen bedacht. Beispielsweise bekommt jeder Auszubildende die Möglichkeit, seine Fremdsprachenkenntnisse während eines Auslandsaufenthalts in einer WERMA-Niederlassung zu verbessern. Die Absolventen berichten mit größter Zufriedenheit über eine hervorragende Betreuung und streben eine Zukunft im Unternehmen an. Dabei wollen sie nicht auf berufsbegleitende Weiterbildungsmöglichkeiten verzichten, die ihnen WERMA gerne anbietet.

Spannende Einblicke ins Klinikum für neue Mitarbeiter

Insgesamt 35 neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den Gesundheitszentren Tuttlingen und Spaichingen, darunter 18 Pflegekräfte sowie 8 Ärztinnen und Ärzte, wurden beim Mitarbeiterereinführtag herzlich begrüßt. Einen ganzen Tag lang erhielten sie in kurzen Vorträgen die Grundlagen für ihre Arbeit am Klinikum Landkreis Tuttlingen. Auch Rundgänge durch die Kliniken in Tuttlingen und Spaichingen gehörten dazu und versprachen spannende Einblicke hinter die Kulissen des Klinikalltags.

Von A wie Arbeitsschutz bis Z wie Zimmer war alles dabei: Einen ganzen Tag lang wurden die neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die in den vergangenen Monaten ihren Dienst im Klinikum Landkreis Tuttlingen aufgenommen haben, in die Abläufe und Pflichten des Klinikums eingewiesen. Los ging es mit einer herzlichen Begrüßung durch die Klinikleitung, darunter auch Geschäftsführer Sascha Sartor und Personalleiter Oliver Butsch.

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Rietheim-Weilheim.
 Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Gemeindeverwaltung Rietheim-Weilheim ist Bürgermeister Jochen Arno oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, Homepage: www.nussbaum-medien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der halbjährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

„Wir freuen uns, dass wir alle Stellen besetzen konnten. Das ist mit Blick auf den heutigen Arbeitsmarkt im Gesundheitswesen ja schon außergewöhnlich, und das freut uns natürlich sehr“, eröffnete Oliver Butsch seine kurze Ansprache. Anschließend ging es gleich mit dem Bus nach Spaichingen, wo alle die Gelegenheit hatten das gesamte Haus zu erkunden. Erfahrene Kollegen führten die Neuen über alle Stationen und durch alle medizinischen Bereiche des Gesundheitszentrums Spaichingen. Bei einem gemeinsamen Mittagessen in Tuttlingen konnten sich die neuen Mitarbeiter schließlich in lockerer Runde näher kennenlernen.

Am Nachmittag versprach eine Führung durch das Gesundheitszentrum Tuttlingen viele spannende Einblicke, zum Beispiel in die Technikräume des Hauses. Ein Highlight war für viele der einmalige Besuch des Hubschrauberlandeplatzes. Zum Abschluss des Tages wurden die neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schließlich noch in kleinen Vorträgen von verantwortlichen Personen des Klinikums in die Bereiche Gefahrstoffe, Hygiene, EDV, Reanimation, Brandschutz und Arbeitsschutz, Datenschutz, Qualitätsmanagement und Intranet eingewiesen.

Anreize des Klinikums Landkreis Tuttlingen

Das Klinikum zeichnet sich als zukunftsorientiertes und familienfreundliches Krankenhaus aus, indem es flexible Arbeitszeitmodelle, eine betriebseigene Kindertagesstätte für 0- bis 6-jährige Kinder und einen modernen Arbeitsplatz anbietet. Zusätzliche Kurse des betrieblichen Gesundheitsmanagements, zum Beispiel verschiedene Yoga-Kurse, und die Vergütung nach TVÖD mit entsprechenden Sozialleistungen runden das Angebot ab.



Neue Mitarbeiter und Klinikleitung vor dem Haupteingang des Gesundheitszentrums Tuttlingen

KREISLANDFRAUENVERBAND TUTTLINGEN

Der KreislandFrauenverband Tuttlingen bietet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen folgende Veranstaltungen an:

Di., 05.02.19 – Vortrag „Gesund werden und bleiben mit den Mineralsalzen nach Dr. Schüßler“

In Kooperation mit der Wurmlinger Apotheke
 20 Uhr, Kindergarten St. Josef, Gemeindesaal, Schulstr. 2, 78573 Wurmlingen

Infos unter 07461-5343, Eintritt frei

Di., 12.02.19 – Vortrag „Fit im Kopf bis ins hohe Alter – Merktechniken“

Namen, Gesichter, Termine, Zahlen, PIN-Nummern, Telefonnummern... Wie man sich Dinge mit speziellen Techniken besser merken kann und wie das Gehirn mit Denksport für diese Aufgaben trainiert werden kann, erklärt dieser Vortrag mit praktischen Beispielen.

Referentin: Lieselotte Austria, zertifizierte Gedächtnistrainerin. www.fitimkopf-lilo.de

14 Uhr, Gaststätte Steinhaus, Wilhelmstr. 11, 78600 Kolbingen
 Info/Anmeldung unter Tel. 07425-32218

Mi., 13.02.19 – Junge-LandFrauen-Treff „Fadentechnik - Neue Ideen für die Wanddeko“

9.30 Uhr – 11.30 Uhr, Veranstaltungsort ist Spaichingen (bitte bei Anmeldung erfragen).



Nähere Infos und Anmeldung unter Tel: 01794248469
Weitere Infos finden Sie auch unter www.landfrauenverband-wh.de

Arthrose des Schultergelenks: Von der konservativen Therapie bis zum künstlichen Schultergelenk

Informationsveranstaltung im Gesundheitszentrum Spaichingen am Mittwoch, den 6. Februar 2019, 19:00 Uhr: Im Rahmen der Vortragsreihe „Meine Gesundheit – Ärzte im Dialog“ referiert Dr. Matthias Hauger, Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie.

Wie an anderen Gelenken auch, kann sich durch Verschleiß des Gelenkknorpels an der Schulter eine Arthrose entwickeln. Dies ist zwar nicht so häufig wie an Hüft- oder Kniegelenk, geht jedoch mit ähnlichen Problemen (zunehmende Schmerzen und Bewegungseinschränkungen) einher.

Der Verschleiß kann sowohl konservativ - mit Krankengymnastik und entzündungshemmenden Medikamenten - als auch operativ behandelt werden. Chefarzt Dr. Matthias Hauger wird Ihnen die Therapiemöglichkeiten in seinem Vortrag näher erläutern.

Im Anschluss an den Vortrag haben Sie die Möglichkeit, Ihre Fragen persönlich zu stellen. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Fritz-Erlers-Schule

Mühlenweg 23/29, 78532 Tuttlingen
Telefon 07461 926-2900, Fax 07461 926-2911
E-Mail info@fes-tuttlingen.de
Homepage www.fes-tuttlingen.de

Informationsveranstaltungen zu den verschiedenen Schularten

Die Fritz-Erlers-Schule Tuttlingen öffnet ihre Türen und stellt sich interessierten Schülerinnen und Schülern und ihren Eltern vor: Informationsveranstaltungen zu den Schularten, Präsentation der Profildächer und besonderer Bildungsangebote.

Termin: 09.02.2019, 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Informationsveranstaltungen zu den einzelnen Schularten	Uhrzeit	Raum
Berufliche Gymnasien (Wirtschaftsgymnasium / Profil: Internationale Wirtschaft / Profil: Volks- und Betriebswirtschaftslehre, Biotechnologisches -, Ernährungswissenschaftliches -, Sozialwissenschaftliches Gymnasium / Profil: Soziales)	09:00 Uhr, 10:30 Uhr und 12:00 Uhr	Gr 2.05
Berufskollegs I (Kaufmännisch, Gesundheit und Pflege) Berufskolleg II (Kaufmännisch und Gesundheit und Pflege)	09:45 Uhr und 11:15 Uhr	Gr 2.05
Berufskolleg für Sozialpädagogik Fachschule für Sozialpädagogik (Ausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher)	09:45 Uhr und 11:15 Uhr	Or 1.04
2-jährige Berufsfachschulen (Wirtschaftsschule, Ernährung und Hauswirtschaft, Gesundheit und Pflege)	09:00 Uhr und 10:30 Uhr	Or 1.04

Christof Altmann - „Trio zu viert“ Musikalisches Kabarett – kosmopolitisch schwäbisch

Am Donnerstag, 14. Februar 2019 um 19.30 Uhr im Foyer des Landratsamtes

Landratsamt Tuttlingen. Der schwäbische Kabarettist, Dichter, Liedermacher und Schauspieler Christof Altmann tritt mit seinem „Trio zu viert“ am Donnerstag, 14. Februar 2019 um 19.30 Uhr im Foyer des Landratsamtes auf. Das Motto dieses musikalisch-schwäbischen Kaba-

rettabends lautet: „Wenn Lachen gesund ist, dann ist das Altmann „Trio zu viert“ ein Lebenselixier“.

Zusammen mit den drei bekannten Musikern Dieter Hildenbrand am böhmischen Kontrabass, Thilo Stricker am Schlagzeug und Gitarrist Harry Bechtle rühren das Multitalent Altmann und sein Trio reihum für das Publikum ein „Spätzlesdoig“ auch für Hartgesottene an. Dazu bringen die Vier Songs, Blues und selbst erlebte Geschichten und Anekdoten rund den Kosmos des Schwaben zum Besten. Sie beleuchten die Erfindung und weltweite Verbreitung der Maultasche ebenso wie die Folgen des Verzehrs einer ganzen Schüssel voll Gurkensalat. Da geht es um französische Ausdrücke im Schwäbischen oder um die meditative Versenkung beim „Zwetschga ra do“. Altmann und seine Musiker garantieren einen Abend voller Lebenslust mit heiteren Blicken in die Seele des Schwaben.

„Christof Altmann – Trio zu viert“ spielen im Rahmen unseres Kulturprogramms „Kreis – Kunst – Kultur“ am Donnerstag, 14. Februar 2019, um 19.30 Uhr, im Foyer des Landratsamtes. Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit der Bühne des Schwäbischen Albvereins statt. Karten sind im Vorverkauf an der Zentrale des Landratsamtes für 11 € und an der Abendkasse für 12 € erhältlich.

Schnuppernachmittag für Schüler und Eltern an der Realschule Spaichingen

Die Realschule öffnet am Freitag, 22. Februar 2019, von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr, ihre Türen für die Grundschüler der Klassen 4 und deren Eltern sowie weiteren Interessierten aus dem Einzugsgebiet der Realschule Spaichingen. Auch Schüler aus Klasse 5 der Hauptschulen sind recht herzlich eingeladen.

Nach der Begrüßung durch den Schulleiter erwartet die Kinder ein abwechslungsreiches Programm quer durch das Schulgebäude. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Realschule freut sich über einen zahlreichen Besuch. Die Anmeldetermine für die Realschule sind wie folgt: Mittwoch, 13.03. und Donnerstag, 14.03.2019, jeweils von 14.00 – 18.00 Uhr

Klinikum Landkreis Tuttlingen ernannt Ausbildungsbotschafter

Das Klinikum Landkreis Tuttlingen hat zum Start im Januar 2019 vier Ausbildungsbotschafter für die Ausbildungsberufe Gesundheits- und Krankenpfleger/in und Medizinische Fachangestellte/r (MFA) ernannt. Herr Niklas Kück und Frau Carmen Laible vertreten die Gesundheits- und Krankenpflegeschule des Klinikums. Frau Maike Schilling und Frau Seren Turhan vertreten die Medizinischen Fachangestellten. Sie wurden nun für ein ganzes Jahr als Ausbildungsbotschafter bestellt.

Personalleiter Oliver Butsch überreichte ihnen als Wertschätzung ihrer Arbeit feierlich eine Urkunde, unterzeichnet von Landrat Stefan Bär, und erklärte bei dieser Gelegenheit ausführlich die Aufgaben eines Ausbildungsbotschafters. „Die Ausbildungsbotschafter sind die Visitenkarte einer hervorragenden Ausbildung hier bei uns im Haus, und wir sind glücklich darüber, dass wir vier so tolle Auszubildende für diese Aufgabe gewinnen konnten“, betont Oliver Butsch.

Die Ausbildungsbotschafter informieren zukünftig bei Messen und Veranstaltungen in allgemeinbildenden Schulen und geben so einen authentischen Einblick in ihre Ausbildung und die Karrieremöglichkeiten. Ihre Aufgabe ist außerdem dem Fachkräftemangel vorzubeugen und mehr Auszubildende zu gewinnen. Sie bringen eine ausreichende persönliche und fachliche Eignung mit, um bei Veranstaltungen zu berichten, was an ihrem Beruf Spaß macht, mit welchen Herausforderungen sie umgehen müssen und wie ihr täglicher Arbeitstag aussieht. Aufgrund der geringen Altersdifferenz kann der Austausch

zwischen den Ausbildungsbotschaftern und den Schülerinnen und Schülern auf Augenhöhe stattfinden. Die Klinikleitung erhofft sich dadurch, junge Leute stärker für die genannten Ausbildungsberufe begeistern und ihnen eine Perspektive nach dem Schulabschluss bieten zu können.

Initiative Ausbildungsbotschafter

Die landesweite Initiative Ausbildungsbotschafter wird vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg gefördert. Die Leistelle ist beim Baden-Württembergischen Industrie- und Handelskammertag angesiedelt. Weitere Partner der Initiative sind der Baden-Württembergische Handwerkstag, die Landesvereinigung Baden-Württembergischer Arbeitgeberverbände e.V. und der Deutsche Gewerkschaftsbund Baden-Württemberg.



Ausbildungsbotschafter erhalten ihre Urkunde (v.l.n.r.: Sonja Kurtz, Ausbildungsleiterin für die MFAs, Susanne Lippert, Betriebsratsvorsitzende, Maike Schilling (Azubi MFA), Seren Turhan (Azubi MFA), Carmen Laible (Azubi Gesundheits- und Krankenpflege), Oliver Butsch, Niklas Kück (Azubi Gesundheits- und Krankenpflege) und Isabelle Haschka, Leiterin der Gesundheits- und Krankenpflegeschule des Klinikums Landkreis Tuttlingen)

Freie Beratungstermine für Frauen in beruflichen Fragen

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Schwarzwald-Baar-Heuberg bietet im Februar in Tuttlingen und Geisingen Beratungen für Frauen in beruflichen Fragen an.

Die Beratungen finden in der Beruflichen Bildungsstätte Tuttlingen (Max-Planck-Straße 17) beziehungsweise in der Außenstelle des Geisinger Rathaus (Hauptstraße 15) statt. Angesprochen sind Frauen, die nach einer beruflichen Pause wieder einsteigen wollen, die sich selbständig machen wollen, die sich umorientieren wollen, die aufsteigen wollen oder die Fragen zu ihrer Bewerbung haben. Die Beratungen sind kostenfrei und vertraulich. Die Beratungen finden am 13.02.2019 in Tuttlingen und am 21.02.2019 in Geisingen statt.

Wer zu den angegebenen Terminen nicht kann und dennoch Interesse an einer Beratung hat, kann gerne einen individuellen Termin am Hauptsitz der Kontaktstelle in Villingen vereinbaren.

Um Voranmeldung unter info@frauundberuf-sbh.de oder Telefon: 07721 922-520 wird gebeten.

Infokasten

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Schwarzwald-Baar-Heuberg wird vom Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg gefördert. Als Trägerverbund zwischen der Industrie- und Handelskammer (IHK) Schwarzwald-Baar-Heuberg und der Handwerkskammer Konstanz (HWK) ist die Kontaktstelle in den Räumen der IHK in Villingen-Schwenningen angesiedelt.

Wärmedämmung: Was stimmt wirklich?

Neues Merkblatt entkräftet Vorbehalte gegenüber Dämmstoffen

Zukunft Altbau erklärt, welche Aspekte bei der Dämmung der Gebäudehülle wichtig sind.

Wärmedämmte Gebäude schonen den Geldbeutel, erhöhen den Wohnkomfort und beugen gesundheitsschädlicher Schimmelbildung vor. Außerdem sind sie gut für das Klima. Den Vorteilen stehen in der Praxis allerdings hartnäckige Vorbehalte gegenüber: So sollen Dämmmaterialien unter anderem die Wandatmung behindern, umweltschädlich sein und die Brandgefahr erhöhen. Diese Fehleinschätzungen sorgen mit dafür, dass viele Gebäudeeigentümer vor einer Dämmung zurückschrecken. Ein neues Merkblatt von Zukunft Altbau leistet hier nun Aufklärung. Es beschreibt die gängigsten Vorbehalte zu Dämmstoffen und klärt auf mit stichhaltigen Argumenten. Das vierseitige Merkblatt richtet sich an Immobilieneigentümer und Energieberater und dient sowohl als Informationsquelle als auch als Beratungsgrundlage. Zukunft Altbau wird vom Umweltministerium Baden-Württemberg gefördert.

Das Merkblatt Wärmedämmung ist online auf www.zukunftaltbau.de/daemmung kostenfrei abrufbar. Neutrale Informationen gibt es auch über das Beratungstelefon 0800 12 33 33.

Apothekendienst

Samstag, 02.02.2019 von 8:30 Uhr bis So., 8:30 Uhr:
Honberg-Apotheke, Robert-Koch-Straße 18,
Tuttlingen Tel. 07461 96615-0
Marien-Apotheke, Am Solberg 14,
Böttingen Tel. 07429 3452
St. Gallus-Apotheke Villingendorf, Hochwaldstr. 4
Villingendorf Tel. 0741 31202

Sonntag, 03.02.2019 von 8:30 Uhr bis Mo., 8:30 Uhr:
Engel Apotheke, Obere Hauptstraße 6,
Tuttlingen Tel. 07461 2375
Paracelsus-Apotheke, Königstr. 27
Rottweil Tel. 0741 13303

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg: <http://lak-bw.notdienst-portal.de/> oder kostenfrei aus dem Festnetz: 0800 0022833.

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag/Sonntag, 02./03.02.2019
Dr. med. vet. A. Harberg, Römerweg 9,
Wurmlingen Tel. 07461/3693

Abfallkalender

RESTMÜLLTonne:	Mi., 06.02.19 beide Ortsteile
BIOMÜLLTonne:	Mi., 13.02.19 beide Ortsteile
WINDELtonne: (Deckelfarbe orange)	Mi., 06.02.19 beide Ortsteile
PAPIERTonne:	Mi., 06.02.19 beide Ortsteile
WERTSTOFFTonne:	Mo., 11.02.19 beide Ortsteile
SCHADSTOFFMOBIL:	Sa., 23.02.19 11.30 - 12.30 Uhr Riethem, Feuerwehrmagazin

Abfallberatung beim Landratsamt Tuttlingen
Telefon: 07461 926-3400

Fundsachen

• In Riethem auf dem Parkplatz der Metzgerei Storz ist ein Schlüsselbund mit mehreren Schlüsseln gefunden worden.

Dieser kann auf dem Bürgerbüro im Rathaus Riethem abgeholt werden.